

29.03.2018

Kleine Anfrage 914

des Abgeordneten Guido van den Berg SPD

Wie beurteilt die Landesregierung das Skillsharing Camp im Hambacher Forst?

Aktuell findet vom 26.03.2018 bis zum 08.04.2018 im besetzten Teil des Hambacher Forstes ein "Skillsharing Camp" mit Workshops statt. Die Waldbesetzer bezeichnen das halbjährig stattfindende Camp als linksradikales Polit-Camp, bei dem es um Themen wie "Barrikaden bauen", "Schwarzfahren als Aktionsform für eine andere Mobilität", "Stockkampf" oder "Jonglage und Kampfkunst" bzw. „Training zum offensiven Umgang mit der Polizei“ gehen soll.

In den Informationen der Aktivisten zu dem Skillsharing Camp werden interessierte Schülerinnen und Schüler aus anderen Bundesländern, in denen für die Dauer des Camps keine Osterferien sind, aufgefordert für die Teilnahme an dem Camp dem Schulunterricht fernzubleiben. Explizit angesprochen werden hier Schülerinnen und Schüler aus Hamburg. Dies ist eine Aufforderung zum Begehen einer Ordnungswidrigkeit. Auch nach dem §113 des Hamburger Schulgesetzes ist der Aufruf zum Fernbleiben des Unterrichts eine Ordnungswidrigkeit und da das Skillsharing Camp eine halbjährig stattfindende Veranstaltung ist, könnte dies auch entsprechend dem §114 des Hamburger Schulgesetzes strafrechtlich relevant sein.

Vor diesem Hintergrund bitte ich die Landesregierung um Beantwortung folgender Fragen:

1. Auf welche Erfahrungen blickt die Landesregierung bei vorausgegangenen Skillsharing Camps im Hambacher Forst hinsichtlich vermittelter Inhalte und Fertigkeiten bzw. des Teilnehmer- und Unterstützerkreises zurück?
2. Wie beurteilt die Landesregierung das aktuelle Skillsharing Camp mit Blick auf die Entwicklung der Straftätergruppe im Hambacher Forst?
3. Auf welcher Rechtsgrundlage findet die Veranstaltung statt und wer sind die Veranstalter des Skillsharing Camps?

Datum des Originals: 29.03.2018/Ausgegeben: 29.03.2018

4. Wie hat sich die Landesregierung mit der Freien und Hansestadt Hamburg hinsichtlich des Aufrufs der Veranstalter zum Fernbleiben des Unterrichts zur Teilnahme an dem Skillshare Camp abgestimmt?
5. Gibt es logistischen und versorgungstechnischen Unterstützungen für das Skillsharing Camps von sogenannten bürgerlichen Protestgruppen im Umfeld des Hambacher Forstes?

Guido van den Berg